

Erfahrungen aus den Beratungsprojekten zur E-Mobilität

DI Dr. Romain Molitor

www.elmotion.net



Erfahrungen aus dem Modellvorhaben „Sanfte Mobilität - Autofreier Tourismus“, E-Fahrzeuge

Insgesamt wurden 99 E-Fahrzeuge in Bad Hofgastein und Werfenweng (Land Salzburg) zwischen Ende 1999 und Ende 2001 gefördert:

- 15 E-Autos (2 Renault Clio, 5 Peugeot 106, 8 Peugeot Partner)
- 24 LEM (Leicht-Elektro-Mobile, Arrow, Faxi...)
- 32 E-Scooter
- 28 E-Fahrräder



Erfahrungen aus dem Modellvorhaben „Sanfte Mobilität - Autofreier Tourismus“, E-Fahrzeuge

Erfahrungen im ersten Jahr:

- E-Scooter: Fahrleistung im ersten Jahr im Mittel 1.050 km, Spitzenreiter bei 4.600 km (2 Leih-Scooter in Werfenweng)
- E-Autos: Fahrleistung im ersten Halbjahr (Feb. bis Aug. 2001) im Mittel 2.700 km, Spitzenreiter bei 4.500 km, Tagesfahrleistungen bis zu 100 km, in der Regel bis zu 50 km
- Hohe Zuverlässigkeit



Erfahrungen aus dem „Mobilitätsmanagement Freizeit, Tourismus und Jugend“ im Rahmen von klimatektiv mobil

Erfahrungen 2006 – 2010:

- Zunahme der Projekte mit E-Fahrzeugen
- Wenige E-Autos/E-Busse
- LEM wie Arrow (s. Projekt Almenland/Teichalm)
- Im wesentlichen aber 2-Räder: E-Fahrräder (Pedelecs) und E-Scooter
- Vielfalt an Projekten: Von E-Bus für Gäste bis zur E-Wallfahrt über E-Fahrradverleih für Gäste

